

**BGH NJW 82, 1519 Recht auf Gleichwertigkeit
BGH NJW 62, 1399 ff. Abzüge für ersparte Eigenkosten bis 600 Km
überhaupt nicht rechenbar, bis 1.000 Km lediglich unter ganz bestimmten
Voraussetzungen**

**BGH 1985 und 1996, NJW 96/1958 Anwendung des Unfaltarifes, sowie keine
Auskunftspflicht bei „Normalmieten“ (23 Tage sind durchaus „normal“!)**

**BGH KVR 40/96 vom 13.01.1998 Anwendung und Kürzungsbegründungen von
und durch Pseudoreferenzpreise sind rechtswidrig**

BGH VI ZR 357/97 vom 13.10.1998 „...nicht billigstes Fahrzeug ...“

Zur Zusammenfassung der Problematik mag die Erklärung von Prof. Dr. Reinhard Greger, Erlangen, in NZV 1997, Heft 6, Seite 263 dienen.
In Erfüllung des § 249 BGB, in dem das Abwickeln eines Schadens mit „plus / minus Null“ gefordert wird, ist zuerst die Regulierungsseite in
ihrer Praxis und Politik gefordert, bevor ein unbedarfter Endverbraucher sich Obliegenheitsverletzungen implizieren lassen muss ...“

Gottfried Klötzer, Landesverband der Autovermieter Niedersachsen / Bremen / Sachsen-Anhalt e. V.

